Ressort: Auto/Motor

Porsche: In zehn Jahren drei Viertel der Flotte E-Autos

Stuttgart, 10.11.2018, 00:02 Uhr

GDN - Porsche-Vorstandschef Oliver Blume hat den Willen des Herstellers bekräftigt, die von der EU-Kommission gesetzten Obergrenzen für den CO2-Ausstoß einzuhalten, obwohl die aktuellen Werte der Flotte weit jenseits des von Brüssel angepeilten Limits liegen. Bis 2021 müssen die Hersteller im Schnitt mit ihren Flotten einen CO2-Grenzwert von 95 Gramm pro Kilometer erreichen.

2017 lagen die Emissionen von Porsche im Schnitt bei 185 Gramm Kohlendioxid pro Kilometer. "Bevor wir Strafzahlungen leisten, investieren wir das Geld", sagte Blume dem Nachrichtenmagazin Focus. Er sehe keine Gefahr, dass Porsche den Vorgaben nicht genügen werde. "Porsche produziert keine Stückzahlen wie ein Volumenhersteller. Bei uns macht es entsprechend mehr aus, wenn allein bei einer Baureihe wie dem Taycan die CO2-Emissionen auf null heruntergehen." Laut einer Präsentation Blumes auf einem Fachkongress soll der Anteil reiner Stromer an der Porsche-Flotte bis 2027 auf rund drei Viertel steigen. Nur noch der 911er soll dann mit Verbrennermotor ausgeliefert werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-115045/porsche-in-zehn-jahren-drei-viertel-der-flotte-e-autos.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619